

---

Subject: Tierbedarf

Posted by [strike](#) on Fri, 17 Nov 2006 12:09:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Immer mehr Tiere für Versuche verbraucht

Berlin - Obwohl die Bundesregierung Ersatzmethoden zu Tierversuchen mit Millionenbeträgen fördert, werden in Deutschland immer mehr Versuchstiere verbraucht. Ihre Zahl stieg im vergangenen Jahr um rund 147.000 auf mehr als 2,4 Millionen Tiere. Nach Angaben des Bundesministeriums für Verbraucherschutz vom Mittwoch waren mehr als zwei Millionen dieser Versuchstiere Mäuse und andere Nager. Genutzt wurden allerdings auch rund 6.000 Hunde und Katzen sowie 2.100 Affen und Halbaffen.

Den Anstieg des Tierbedarfs um 6,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr begründete das Ministerium unter anderem mit dem erhöhten Forschungsaufwand zur Wirkungsweise einzelner Gene und zur Erforschung menschlicher Erbkrankheiten. © afp/aerzteblatt.de

Mir fallen da so ganz spontan einige Alternativen ein, man muß nur die Nachrichten verfolgen.

LG strike

---

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [testuser](#) on Fri, 17 Nov 2006 22:45:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

was gibt es denn für alternativen??

---

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [tino](#) on Fri, 17 Nov 2006 22:59:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Strike

"Mir fallen da so ganz spontan einige Alternativen ein, man muß nur die Nachrichten verfolgen."

Ich weiss schon was du meinst. War bei mir in der Naehe,..etwa 6 Autominuten. Ja da gebe ich dir recht,..sehr gute Alternativen waeren das, und generell kann vieles sofort am Menschen ausprobiert ,oder erforscht werden.

Ich bin gegen Tierversuche,..besonders Kosmetika sollten nur am Menschen erprobt werden,denn wer schön seien will,muss leiden,oder ein Risiko in Kauf nehmen.

gruss tino

---

---

Subject: Re: aehm also  
Posted by [tino](#) on Fri, 17 Nov 2006 23:12:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

" gegenüber dem Vorjahr begründete das Ministerium unter anderem mit dem erhöhten Forschungsaufwand zur Wirkungsweise einzelner Gene und zur Erforschung menschlicher Erbkrankheiten"

Es waere sicher sinnvoll so etwas direkt an Ort und Stelle zu erforschen.Ich meine hier hat man ja drei praechtige Modelle,deren Organismen sicher sehr guten genetischen Stoff zur Erforschung und zukünftigen Vermeidung deartiger Entartungen liefern.Man könnte sie dann gleich auch dementsprechend behandeln,mit dem Ziel das ihrer Brut(das vermehren kann man ihnen ja leider nicht verbieten),und natürlich der Gesellschaft eine weitere Plage in der naechsten Generation erspart bleibt.

Ich selbst habe sehr grosses Interesse an Enzym und Hormonbehandlung/Erforschung entarteter Subjekte.

---

---

Subject: Re: Tierbedarf  
Posted by [glockenspiel](#) on Sat, 18 Nov 2006 02:01:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tino schrieb am Fre, 17 November 2006 23:59Hallo Strike

"Mir fallen da so ganz spontan einige Alternativen ein, man muß nur die Nachrichten verfolgen."

Ich weiss schon was du meinst.War bei mir in der Naehe,..etwa 6 Autominuten.Ja da gebe ich dir recht,..sehr gute Alternativen waeren das,und generell kann vieles sofort am Menschen ausprobiert ,oder erforscht werden.

Ich bin gegen Tierversuche,..besonders Kosmetika sollten nur am Menschen erprobt werden,denn wer schön seien will,muss leiden,oder ein Risiko in Kauf nehmen.

gruss tino

naja, der Mensch darf nie unter dem Tier stehen, egal, was mit ihm assoziiert wird.

---

---

Subject: Re: Tierbedarf  
Posted by [tino](#) on Sat, 18 Nov 2006 12:12:37 GMT

---

"naja, der Mensch darf nie unter dem Tier stehen, egal, was mit ihm assoziiert wird."

Quatsch!Der Mensch,eine evolutionaere Abwandlung des Tieres tötet aus Lust,..ein Tier aus Notwendigkeit!Der Mensch ist das gefaehrlichste Tier,denn er kalkuliert intelligenter.Entartete Menschen dürfen erst Recht nicht unter dem Tier stehen,..nur weil wir dumm und egoistisch in erster Linie nur unser Dasein verstehen.

Ich habe aber keine zeit für eine Abhandlung.

gruss tino

---

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [glockenspiel](#) on Sat, 18 Nov 2006 12:32:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tino schrieb am Sam, 18 November 2006 13:12"naja, der Mensch darf nie unter dem Tier stehen, egal, was mit ihm assoziiert wird."

Quatsch!Der Mensch,eine evolutionaere Abwandlung des Tieres tötet aus Lust,..ein Tier aus Notwendigkeit!Der Mensch ist das gefaehrlichste Tier,denn er kalkuliert intelligenter.Entartete Menschen dürfen erst Recht nicht unter dem Tier stehen,..nur weil wir dumm und egoistisch in erster Linie nur unser Dasein verstehen.

Ich habe aber keine zeit für eine Abhandlung.

gruss tino

Ich weiss jetzt überhaupt nicht, worauf du hinauswillst, auch bei deinen vorherigen posts - meine aussage ist/war, dass ein Mensch einen Mehrwert im Vergleich zu einem Tier hat, und man wiederum aus diesem Grund das Leben eines Menschen nicht unter das eines Tieres stellen darf...meine Ansicht.

Dass der Mensch eine moralische Missgestalt ist, darum geht's mir nicht.

Zitat:der Mensch,eine evolutionaere Abwandlung des Tieres

DAS ist ausserdem eine Glaubensfrage und driftet in theologisch-philosophische Diskussionen aus

---

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [pilos](#) on Sat, 18 Nov 2006 13:52:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@strike & @tino.....ißt ihr fleisch..... .....allgemein...oder hühnerfleisch...oder eier...

damit wir hier nicht mit halbmaß messen....

[http://www.soylent-network.com/doku/12\\_kuekentot.htm](http://www.soylent-network.com/doku/12_kuekentot.htm)

<http://www.vgt.ch/vn/0103/kueken-mord.htm>

[http://www.stern.de/wissenschaft/ernaehrung/558166.html?nv=m a\\_ct](http://www.stern.de/wissenschaft/ernaehrung/558166.html?nv=m a_ct)

Zitat:"In Europa werden jährlich 280 Millionen männliche Küken unmittelbar nach dem Schlupf aus dem Ei getötet, da keine wirtschaftliche Verwendung möglich ist." (Quelle: FAL Jahresbericht 2001, Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft)

hart aber fair...damit die leute nicht glauben die eier oder hühner kämen aus den regalen in den supermärkten.....

<http://www.soylent-network.com/doku/index.htm>

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [chris22](#) on Sat, 18 Nov 2006 14:26:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

was willst du damit bezwecken pilos,

ich bin mir rel. sicher, dass gerade tino und strike genau wissen wie fleisch, eier und co produziert werden, auf was willst du denn raus?

isst du denn selbst fleisch, eier,etc.?

ich zumindest tu das und werde es auch weiterhin tun, aber ich achte praktisch immer bei tierischen, auch pflanzlichen Lebensmitteln darauf, dass sie aus biologisch/ökologischen Verhältnissen stammen, da lege ich grossen wert und bezahle, wie ja die meisten wissen, oftmals doppelt soviel.

ganz auf tierische produkte zu verzichten ist nicht nur gesundheitlich äusserst riskant, sondern auch nur sehr begrenzt möglich.

gruss

chris

---

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [pilos](#) on Sat, 18 Nov 2006 14:35:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

chris22 schrieb am Sam, 18 November 2006 15:26was willst du damit bezwecken pilos,

damit wir hier nicht mit halbmaß messen.....habe ich schon vorhin gesagt....entweder sind alle tiere etwas wert...oder keines...warum sollten 2,4 millionen tiere für forschungszwecke privilegierter sein als die 900 millionen...zur konzumzwecke....

aber natürlich die wahrheit tut halt immer weh.....

Zitat:ich zumindest tu das und werde es auch weiterhin tun,

tun doch wir fast alle auch.....

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [Unkreativer](#) on Sat, 18 Nov 2006 14:50:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:

ganz auf tierische produkte zu verzichten ist nicht nur gesundheitlich äusserst riskant, sondern auch nur sehr begrenzt möglich.

Was ist denn daran gesundheitlich äußerst riskant?

---

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [Unkreativer](#) on Sat, 18 Nov 2006 14:53:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nachtrag: Veganer muss man ja nicht unbedingt werden, schließlich kann man sich die Milch o.ä. direkt von den glücklichen Kühen bei einem Bauern in der Nähe holen. Und auch sonst gibts es pflanzliche Alternativen, wie die Proteindrinks!

---

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [reinforcement](#) on Sat, 18 Nov 2006 15:00:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich war ein jahr lang vegetarier.....

weiß nicht.....ich war verdammt müde in der zeit!

ich hab auch versucht den fleischmangen mit was anderem auszugleichen.....aber trotzdem es hat nicht richtig hingehauen!

Wenn ich studiere und mich besser selber verpflegen kann werd ich wieder vegetarier!

trozdem zu dem obrigen thema!

Wenn hier mal ein Artikel erscheint.....bei dem kahle Mäuse wieder haare haben sind wir alle doch mega glücklich!

Das die Maus dafür ne Spritze in den Popo gerammt bekommt ist uns dann doch auch egal!

---

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [fuselkopf](#) on Sat, 18 Nov 2006 18:04:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hehe

---

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [fuselkopf](#) on Sat, 18 Nov 2006 18:06:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

zuuuuustimmung

---

Subject: Re: Tierbedarf  
Posted by [Gast](#) on Sat, 18 Nov 2006 19:14:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tino schrieb am Sam, 18 November 2006 13:12  
Ich habe aber keine zeit für eine Abhandlung.

Du hast nie Zeit für eine Abhandlung.

---

---

Subject: Re: Tierbedarf  
Posted by [tino](#) on Sat, 18 Nov 2006 23:16:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo

Strike meinte sicher die drei Jungs aus der Siegburger Jugendstrafanstalt, die einfach aus Spass einen Mithaeftling bestialisch gequält (vergewaltigungen, gezwungen das Erbrochene zu essen nachdem er Salz und Zahnpasta essen musste), und dann erhängen hatten.

Hätte ich die, ..oder sagen wir besser hätte ich die in Amerika, wo ihnen in manchen Bundesstaaten die Todesstrafe sicher wäre, dann könnte ich wenn es eine Regelung gäbe, die die Todesstrafe aufhebt, wenn sich der Verurteilte zu Versuchszwecken in die Hände der Wissenschaft begibt, sie z.B. pinealectomisieren (ihnen die Zirbeldrüse entnehmen), und so erforschen inwiefern das den Alterungsprozess fördert. Ist besser wie Gaskammer oder elektrischer Stuhl, ..oder nicht? Ich persönlich würde das pinealectomisieren bevorzugen, und mir anstelle von Tod auch Senfgas in die Venen pumpen lassen.

Nun ja, ..die drei Jungs werden 10 Jahre, und e.v. anschliessend geschlossene psychosoziale Betreuung bekommen. Davon hat niemand was, und wenn sie noch ein bisschen süß aussehen, dann lässt sie vielleicht sogar eine Sozialpädagogin mit Helferkomplex ran, und sie können sich bekiffen und grinsend auf ihr austoben. Ein paar Experimente, und dazu noch eine diverse finanzielle Entlohnung für gewagtere Versuche würde doch eine viel nützlichere Sühne für die Gesellschaft darstellen. Warum unschuldige Mäuse und nicht solche Kreaturen? Ein Mensch ist keine Maus, ... Menschen sind geeigneter für diverse Versuche.

gruss tino

---

---

Subject: Re: Tierbedarf  
Posted by [Gast](#) on Sat, 18 Nov 2006 23:36:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

interessant. nur ob man aus dem fall (jugendstrafanstalt) eine regel ableiten kann bzw. sollte, ist fraglich.

solche argumentationsweisen wie deine haben, wenn man sie ohne vorbehalte betrachtet, immer

---

etwas an sich, sie gelten aber nur, meine ich, für einzelfälle.

im allgemeinen muss man sich doch dem anschließen was glockenspiel schreibt.

---

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [pilos](#) on Sat, 18 Nov 2006 23:46:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tino schrieb am Son, 19 November 2006 00:16Hallo

Strike meinte sicher die drei Jungs aus der Siegburger Jugendstrafanstalt, die einfach aus Spass einen Mithaeftling bestialisch gequält (vergewaltigungen, gezwungen das Erbrochene zu essen nachdem er Salz und Zahnpasta essen musste), und dann erhangen hatten.

Hätte ich die,..oder sagen wir besser hätte ich die in Amerika, wo ihnen in manchen Bundesstaaten die Todesstrafe sicher wäre, dann könnte ich wenn es eine Regelung gäbe, die die Todesstrafe aufhebt, wenn sich der Verurteilte zu Versuchszwecken in die Hände der Wissenschaft begibt, sie z.B. pinealectomisieren (ihnen die Zirbeldrüse entnehmen), und so erforschen inwiefern das den Alterungsprozess fördert. Ist besser wie Gaskammer oder elektrischer Stuhl,..oder nicht? Ich persönlich würde das pinealectomisieren bevorzugen, und mir anstelle von Tod auch Senfgas in die Venen pumpen lassen.

Nun ja,..die drei Jungs werden 10 Jahre, und e.v. anschließend geschlossene psychosoziale Betreuung bekommen. Davon hat niemand was, und wenn sie noch ein bisschen süß aussehen, dann lässt sie vielleicht sogar eine Sozialpädagogin mit Helferkomplex ran, und sie können sich bekiffen und grinsend auf ihr austoben. Ein paar Experimente, und dazu noch eine diverse finanzielle Entlohnung für gewagtere Versuche würde doch eine viel nützlichere Sühne für die Gesellschaft darstellen. Warum unschuldige Mäuse und nicht solche Kreaturen? Ein Mensch ist keine Maus,..Menschen sind geeigneter für diverse Versuche.

gruss tino

es gibt aber immernoch ein ungelöstes und riesen problem...

Dr. Wolf Singer vom MPI für Hirnforschung schrieb...

Zitat: dass das Fehlen von Willensfreiheit Konsequenzen für unsere Konzeptionen von Schuld und Strafe haben müsse. In einem gewissen Sinne könne man Personen nicht als verantwortlich für ihr Handeln ansehen. Ein Gewaltverbrecher etwa führe seine abscheulichen Taten nur aus, weil er mit einer bestimmten neuronalen Architektur geboren wurde, die sich im Laufe seiner ontogenetischen Entwicklung in bestimmter Weise ausgeprägt habe. Für dies sei er jedoch nicht verantwortlich, da er selbst keine Kontrolle darüber habe. Diese Erkenntnisse führen nach Singer zwar nicht dazu, dass man Strafen und Justiz abschaffen müsse. Sie zeigen nach Ansicht Singers jedoch, dass Strafe durch Schutz der Mitmenschen

und nicht durch Schuld oder Verantwortung begründet werden müssen.

sollte dies in der tat so sein.....und vereinfacht ausgedrückt....eine person hat in bestimmte gehirnareale .....eine abnorme androgen-rezeptoren-exprimierung...den agressivität geht immer ahnd in hand mit androgene.....dann sind wir nur noch ein ball der rekombinationslaune der natur..... ...und des schicksalhaften zufalls.....

und dann ist Gott oder Satan der ihm ins Werk gefuscht hat...an allem Schuld .....oder beide....

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [Gast](#) on Sat, 18 Nov 2006 23:59:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

das ist ja fast so spannend wie ein dostojewskij roman!

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [glockenspiel](#) on Sun, 19 Nov 2006 11:02:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

interessant, tino, pilos ! wie sancho schon schrieb...

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [pilos](#) on Sun, 19 Nov 2006 13:02:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

und wenn die sache eindeutig vererbt wird....oder auch nicht...."und nur das umfeld eine rolle spielt"...oder beide....dann sollte man eine auch wenn extrem verruchte methode, und mit den menschenrechten nicht vereinbar... die an dunklen zeiten erinnert....aber immer noch das beste ist....anwenden....und zwar "Sterilisieren"....dadurch verhindert man erstens eine weitergabe der "schlechten genetischen merkmalen"....das aufwachsen von nachwuchs in einem "vergifteten umfeld".....schützt dadurch künftig sowohl seine mitmenschen wie auch sein eigenen eventuellen nachwuchs....

ja das klingt quasi nach selektion...aber irgendwo muss einen strich gezogen werden....

<http://www.spiegel.de/panorama/justiz/0,1518,449019,00.html>

---

Subject: Re: Tierbedarf -- @ pilos  
Posted by [strike](#) on Mon, 20 Nov 2006 09:36:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pilos:

Zitat:hart aber fair...damit die leute nicht glauben die eier oder hühner kämen aus den regalen in den supermärkten.....

Danke für diese Einschätzung!  
Findest Du nicht, dass Du es Dir ein wenig zu einfach machst?

Dich jetzt zu fragen, ob Du Dir die Haare mit einem Shampoo wäschst, das vorher an kleinen Häschenaugen getestet wurde, wäre eine zu billige Retourkutsche.

Wenn Du hier des öfteren Dinge postest u. anprangerst, habe ich Dir nicht unterstellt, dass das nur reine Betroffenheitsbekundungen sind, d. h. dass Du Dich nur aufs Posten solcher Beiträge beschränkst:

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/50101/b26ef45e9cd2a2334a0a0045fb5f37ff/#msg\\_50101](http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/50101/b26ef45e9cd2a2334a0a0045fb5f37ff/#msg_50101)

Damit wir uns richtig verstehen, es handelt sich dabei um Dinge, die mich auch erschüttern, aber ich belasse es nicht mit einem:

„Guckt mal hier, uh wie schrecklich, diese unsere Welt“, sondern habe bisher immer noch aktiv was dagegen gesetzt.

Und das beschränkt sich beileibe nicht nur darauf, andere aufzuklären, wie z. B. Frauen, die sich für die jugendlichstraffe Haut mal eben Östrogen antun, ohne nachzudenken, woher diese \*guten Gaben\* kommen:

<http://www.pferde-schutz.de/presomen/>

[http://www.peta.de/tierversuche/die\\_tragoedie\\_der\\_pmu\\_farmen.html](http://www.peta.de/tierversuche/die_tragoedie_der_pmu_farmen.html)

Ich gehöre jedenfalls nicht zu denen, die ihren Protest zu Hause im Sessel ausleben. (Grüße ins Wendland)

Deine Frage nach dem Fleischessen betrachte ich als Rhetorik. Wer meint, missionieren zu müssen, sollte sich vorher vergewissern, ob das erforderlich ist, bzw. die Einstellung u. den Einsatz seines Gegenübers kennen. Was Du hier so plump versuchst, haben wir bereits in/seit den 80ern (noch dazu mit Erfolg) durchgezogen.

In diesem Sinne wünsche ich Dir für die kommende Jahreszeit stets trockene u. warme Füße in den - hoffentlich nur aus Stoff bestehenden - Schuhen.

LG strike

---

---

Subject: Re: Tierbedarf Strike

Posted by [tino](#) on Tue, 21 Nov 2006 00:14:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huh Strike...

Wir haben viel gemeinsam.....

Ich war auch Aktiv,..Arche 2000.Hatte wenig Zeit,hab sie aber grosszügig finanziell unterstützt.

Huh....es macht mich schwach wenn ich lese das sich eine Frau in den 80 auskennt und aktiv war:-)Hmm...wenn ich mir so meine Altersklasse(weiblich) in der Stadt betrachte,..dann bekomme ich zunehmend den Eindruck,das ihre Mimik widerspiegelt,das sie daran zerbrechen,das sie nicht so wie das "postmillenniumgirlie"...diese Hotelerbin die singt Stars are Stupid(oder wie war das...),seien können:-)Sie wissen nicht mehr was Maennern einer besseren Generation wollen....sie untergraben sich selbst,weil sie der billige Zeitgeisst verschlingt.

Und wenn diese Hotelerbin einen Pelz traegt,..dann machen die das sicher nach....

Ich möchte nicht wissen was für Musik die hören.....

Nun ja,..du kennst dich in den 80 aus,..kannst dich mit Maennern über Medizin unterhalten,..über Haare.....über Immunologie...TGF- $\beta$  auch???

Ich denke schon.....ich meine in erinnerung zu haben,das du mal irgendwo etwas über TGF- $\beta$  geschrieben hast....villeicht finde ich es sogar wieder:-)

viele Grüsse

Tino

---

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [tino](#) on Tue, 21 Nov 2006 00:48:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey Pilos...ein interessantes Thema zu dem ich sehr viel schreiben könnte,wenn ich gerade die Zeit haette.

Es ist ein Unterschied ob ein auch genetisch kranker Sexual oder Gewaltverbrecher ein Verbrechen begeht,oder ein gelangweiltes assoziales Subjekt,das weit entfernt von seinem Gott umherirrt, aus purer langeweile einen anderen quaelst und tötet.Die erste Kathegorie kann man in der Tat nicht immer voll und ganz zur Verantwortung ziehen,..die zweite darf man aber sicher mit der vollen Sühne strafen.Im ersten Falle mögen es genetische und enzymatische Faktoren sein,u.a auch die 5-a-R und Testosteron.Wobei beim AR-Polymorphismus nur das zeitlich sehr frühe Auftreten der ersten Straftat mit diesem Gendefekt assoziiert werden konnte.Es ist natürlich auch hier ein Zusammenspiel mehrerer Gene.Ich bin auch voll und ganz dafür Menschen beider Kathegorien versuchsweise mit Antiandrogenen zu theraphieren,wenn Enzym und Hormonaktivitaeten dafür sprechen.Man kann hier nur gewinnen wenn man an Genen und ihren Produkten ansetzt.

Mein obengenannter Vorschlag waere ja keine Strafe für beide Kathegorien,..sondern eher eine Gnade!Eine Gnade,bestehend aus Theraphie und Forschung von der die gesamte Menschheit proffitieren könnte.Daher erübrigt es sich hier darüber zu diskutieren,für welchen Verbrechenstyp das nun geeignet waere,und für welchen nicht.Psychotheraphien können ja nebenher laufen...sie stehen dem anderen nicht im Wege.

---

---

Subject: Re: Tierbedarf

Posted by [MarcWen](#) on Tue, 21 Nov 2006 07:05:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mehr als 2 Mio Mäuse... na da beißt die Maus keinen Faden ab

---

---

Subject: Re: Tierbedarf -- @ pilos

Posted by [pilos](#) on Tue, 21 Nov 2006 07:56:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

sich nur einen satz aus einer gesamtheit rauszuholen und dann auszuschlachten ist ziemlich falsch und tendenziös..... ...und kommt hier im forum auch ziemlich oft vor.....gruss auch an @tino....

---

Subject: Re: Tierbedarf @ pilos  
Posted by [strike](#) on Tue, 21 Nov 2006 09:47:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

....meinst Du, wenn ich den gesamten Block zitiert hätte, hätte das etwas an der Tatsache, daß Du mal eben Deinen Vorurteilen freien Lauf gelassen hast, geändert?

Was ändert denn das Hinzufügen von:

Zitat:Zitat:

"In Europa werden jährlich 280 Millionen männliche Küken unmittelbar nach dem Schlupf aus dem Ei getötet, da keine wirtschaftliche Verwendung möglich ist." (Quelle: FAL Jahresbericht 2001, Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft)

Fakt ist nun mal, daß ich Deine bisher geposteten Betroffenheitsbekundungen zu Dingen, die Dich betroffen machten, nicht kommentiert habe. Was nicht bedeutet, daß ich sie nicht registriert habe.

Bei solchen Gelegenheiten - wenn dann noch die Reaktionen kommen - denke ich höchstens, daß es gut ist, daß noch nicht alle abgestumpft, sondern ebenso berührt sind. Das ist aber auch alles, was ich daraus ableiten kann.

Fakt ist auch, daß Du mir jedoch gleich eine bestimmte Einstellung unterstellst, d. h. mit erhobenem Zeigefinger daherkommst u. das ohne etwas über mich zu wissen.

Du siehst doch jetzt noch nicht mal ein, daß das nicht in Ordnung war.

Wie wäre es wohl, wenn ich meinen Vorurteilen freien Lauf lassen würde, u. a. mit einem Spruch wie:

\*Mit dem Soli hätte man Steine kaufen sollen\*?

Das ist sicher ebenso plump wie Deine Vorgehensweise.

---

Subject: Re: Tierbedarf  
Posted by [kaya](#) on Tue, 21 Nov 2006 09:53:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

es gibt keine ALternative zu Tierversuchen, wir brauchen sie um die Menschheit weiterzuentwickeln. Einschränken ok, aber verzichten geht nicht.

Und in einem Nebensatz zu erwähnen es gäbe Alternativen aber keine nennen....

Und Strafgefangene / Schwerstkriminelle... macht euch nicht lächerlich...

---

---

Subject: Re: Tierbedarf @ pilos  
Posted by [pilos](#) on Tue, 21 Nov 2006 09:56:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wenn jemand von sich so überzeugt ist wie du.....erübrigt sich jede weitere diskussion....

---

---

Subject: Re: Tierbedarf @ pilos  
Posted by [strike](#) on Tue, 21 Nov 2006 11:35:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

....wovon überzeugt? Von dem, wie ich bisher gelebt habe u. was ich bisher eingesetzt habe?

Ich kann zwar nicht zufrieden sein, weil es immer noch Umstände gibt, deretwegen man so manches Mal einen auf die Nase bekommen hat oder man sich anhören mußte, man solle doch \*nach drüben gehen\*, aber ich kann wenigstens sagen: Ich habe was getan...  
...und werde das weiterhin nicht auf Lippenbekenntnis beschränkt lassen.

Le fin!

---

---

Subject: Re: Tierbedarf @ Kaya  
Posted by [strike](#) on Tue, 21 Nov 2006 11:45:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

...auch Dir nur der Hinweis, daß es schon seit sehr vielen Jahren Alternativvorschläge gibt.  
So muß z. B. nicht jeder sein eigenes Süppchen kochen u. alle Tests erneut durchführen!

Oft genug hat man erlebt, daß nicht alles aus den Tierversuchen übernommen werden kann,  
nimm doch nur Contergan.

---

---

Subject: Re: Tierbedarf @ Kaya  
Posted by [Gast](#) on Tue, 21 Nov 2006 11:53:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Auch wenn es vielleicht nicht ganz zur Sache tut, aber ich finde, Tierliebe ist moralisch gesehen nicht relevant. Tierlieb zu sein, hat noch aus niemandem einen besseren Menschen gemacht.

---

---

Subject: Re: Tierbedarf @ sancho pansa  
Posted by [strike](#) on Tue, 21 Nov 2006 12:16:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Auch wenn es vielleicht nicht ganz zur Sache tut, aber ich finde, Tierliebe ist moralisch gesehen nicht relevant. Tierlieb zu sein, hat noch aus niemandem einen besseren Menschen gemacht.

Ein wahres Wort!

Kann ich dann davon ausgehen, daß auch Du schon seit vielen Jahren im Kinderschutzbund aktiv bist?

Kinder u. Tiere, die schwächsten Lebewesen, u. beide werden oft genug zu Tode \*versorgt\*.

---

---

Subject: Re: Tierbedarf @ sancho pansa  
Posted by [Gast](#) on Tue, 21 Nov 2006 12:25:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es muss sich doch nicht jeder zu irgendeinem mehr oder weniger beliebigen Bund bekennen. Das ist überhaupt nicht entscheidend, insofern verstehe ich die Motivation Deiner Frage nicht recht.

---